

Beschäftigteninformation zum Datenschutz

Sehr geehrte Mitarbeiterin, sehr geehrter Mitarbeiter,

der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns wichtig. Nach der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sind wir verpflichtet, Sie darüber zu informieren, zu welchem Zweck unsere Apotheke Daten erhebt, speichert oder weiterleitet. Der Information können Sie auch entnehmen, welche Rechte Sie in puncto Datenschutz haben.

1. Adresse und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Kloster Apotheke	Telefon:	07344 – 5050
Karlstr. 30	Telefax:	07344 – 21380
89143 Blaubeuren	E-Mail:	kontakt@kloster-apo- blaubeuren.de
Inhaber: Apotheker Helge Winkler e.K.		

2. Adresse und Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

DeltaMed Süd GmbH & Co.KG	Telefon:	07141 – 974 57-0
Untere Gasse 9	Telefax:	07141 – 974 57-14
71642 Ludwigsburg	E-Mail:	dsb@deltamedsued.de
	Internet:	www.deltamedsued.de

- Kontakt bitte stets unter Nennung des Apothekennamens und des Ortes der Apotheke -

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens oder des Arbeitsverhältnisses erheben wir grundsätzlich folgende personenbezogene Daten:

- ▶ Ihre Stammdaten (wie Vorname, Nachname, Namenszusätze, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit)
- ▶ ggf. Arbeitserlaubnis/Aufenthaltstitel
- ▶ Ihre Kontaktdaten (etwa private Anschrift, (Mobil-) Telefonnummer, E-Mail-Adresse)
- ▶ Im Bewerbungsverfahren Daten aus den Bewerbungsunterlagen und dem Einstellungsfragebogen (etwa Angaben zur Schul- und Berufsausbildung zu besonderen Kenntnissen und Fertigkeiten, Qualifikationen, Zeugnisse, Kontodaten für die Erstattung von Reisekosten),
- ▶ Daten, die zur ordnungsgemäßen Durchführung des Arbeitsverhältnisses erforderlich sind (etwa Bankverbindung, Steueridentifikationsnummer und Steuerklasse, Sozialversicherungsnummer, Angaben zur Kranken-, Pflege-, Unfall- und Rentenversicherung, Gehaltsdaten, Urlaubstage),
- ▶ Besondere Kategorien personenbezogener Daten i.S.v. Art. 9 DSGVO (etwa Daten zu Arbeitsunfähigkeitszeiten, zur Schwerbehinderung, zur Religionszugehörigkeit und zum Familienstand für die Gehaltsabrechnung),
- ▶ Bei der Nutzung der IT-Systeme anfallende Protokolldaten

Ihre personenbezogenen Daten werden in aller Regel direkt bei Ihnen im Rahmen der Einstellung oder während des Beschäftigungsverhältnisses erhoben. Sofern dies aufgrund gesetzlicher Vorschriften erforderlich ist, erhalten wir personenbezogene Daten auch bei anderen Stellen. Dazu gehören insbesondere steuerrelevante Informationen vom zuständigen Finanzamt sowie Informationen über Arbeitsunfähigkeitszeiten der jeweiligen Krankenkasse.

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Daten werden vorrangig zur Begründung, Durchführung und Beendigung des zwischen uns bestehenden Arbeitsverhältnisses verarbeitet. Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 88 Abs. 1 DSGVO i.V.m. § 26 Abs. 1 BDSG. Darüber hinaus werden Ihre Daten verarbeitet, um die rechtlichen Pflichten als Arbeitgeber insbesondere im Bereich des Steuer- und Sozialversicherungsrechts erfüllen zu können. Soweit dies erforderlich sein sollte, verarbeiten wir Ihre Daten zudem, um berechnete Interessen von uns oder von Dritten, z.B. Behörden zu wahren. Dies gilt insbesondere bei der Aufklärung von Straftaten (§ 26 Abs. 1 Satz 2 BDSG).

Besondere Kategorien personenbezogener Daten gem. Art. 9 Abs. 1 DSGVO wie Arbeitsunfähigkeitszeiten, Religions- oder Gewerkschaftszugehörigkeit werden nur verarbeitet, wenn dies im Rahmen des Beschäftigungsverhältnisses zur Ausübung von Rechten oder der Erfüllung von rechtlichen Pflichten erforderlich ist (z.B. Angabe von Gesundheitsdaten gegenüber der Krankenkasse, Erfassung der Schwerbehinderung wegen Zusatzurlaub und Ermittlung der Schwerbehindertenabgabe).

Sofern wir Ihre personenbezogenen Daten für einen oben nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie zuvor darüber informieren.

4. Empfänger Ihrer Daten

Innerhalb unseres Betriebes erhalten nur die Personen Ihre personenbezogenen Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen.

Darüber hinaus können wir Ihre personenbezogenen Daten an weitere Empfänger außerhalb des Unternehmens übermitteln, soweit dies zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten als Arbeitgeber erforderlich ist. Dies können z.B. sein:

- ▶ Steuerberater
- ▶ Behörden wie Rentenversicherungsträger, Krankenkasse, Finanzbehörden, Gerichte, berufsständische Versorgungseinrichtungen
- ▶ Stellen, um Ansprüche aus der betrieblichen Altersvorsorge gewährleisten zu können
- ▶ Stellen, um die vermögenswirksamen Leistungen auszahlen zu können
- ▶ Drittschuldner im Falle von Lohn- und Gehaltspfändungen

Im Einzelfall kann die Übermittlung von Daten, Ihre Einwilligung vorausgesetzt, an weitere berechnete Empfänger erfolgen. Eine Datenübermittlung an Drittstaaten erfolgt nicht.

5. Speicherung Ihrer Daten

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Dabei kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen unser Unternehmen geltend gemacht werden können (gesetzliche Verjährungsfrist von drei oder bis zu dreißig Jahren). Zudem speichern wir Ihre personenbezogenen Daten, soweit wir dazu gesetzlich verpflichtet sind.

6. Ihre Rechte

Im Folgenden möchten wir Sie über Ihre Rechte informieren. Als betroffene Person, deren Daten verarbeitet werden, stehen Ihnen die nachfolgend aufgeführten Rechte aus den Art. 15-22 DSGVO zu. Wenden Sie sich dazu bitte an unseren Datenschutzbeauftragten.

- ▶ Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten (Art. 15 DSGVO)
- ▶ Recht auf unverzügliche Berichtigung oder Vervollständigung Ihrer Daten, falls diese nicht korrekt oder lückenhaft sind (Art. 16 DSGVO)
- ▶ Recht auf Löschung Ihrer Daten bei Vorliegen eines Löschrgrundes (Art. 17 DSGVO)
- ▶ Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten (Art. 18 DSGVO)
- ▶ Recht auf Datenübertragbarkeit, d.h. auf Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format sowie, sofern technisch machbar, auf direkte Übermittlungen an einen anderen Verantwortlichen (Art. 20 DSGVO)
- ▶ Recht auf Widerruf gegen die Datenverarbeitung, soweit diese auf einer von Ihnen erteilten Einwilligung beruht (Art. 21 DSGVO)

Der Gesetzgeber räumt Ihnen außerdem ein Beschwerderecht ein (Art. 77 DSGVO). So haben Sie das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.

Die Anschrift der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde lautet:

**Der Landesbeauftragte für den
Datenschutz und die
Informationsfreiheit Baden-
Württemberg**

Lautenschlagerstraße 20
70173 Stuttgart

Telefon: 0711 – 615 541-0
Telefax: 0711 – 615 541-15
E-Mail: poststelle@lfdi.bwl.de
Internet: www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de

7. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Im Rahmen Ihrer Bewerbung oder Beschäftigung müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Entscheidung über die Begründung bzw. die Durchführung und Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses und die Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten sind wir nicht in der Lage, den Arbeitsvertrag mit Ihnen abzuschließen bzw. ordnungsgemäß zu erfüllen.

Ihre Apotheke